



Institut für Anwaltsrecht  
an der Universität zu Köln  
Prof. Dr. Martin Henssler  
Prof. Dr. Matthias Kilian  
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hanns Prütting  
Prof. Dr. Christoph Thole, Dipl.-Kfm.

02.12

Donnerstag, 02.12.2021, virtuelle Veranstaltung

# BRAO-Reformen: Neue Spielräume – und dennoch Reformbedarf



# Mehr Fortbildung für die Anwaltschaft?

– Rechtsvergleichendes Streiflicht –

Prof. Dr. Matthias Kilian

Symposium Institut für Anwaltsrecht 2.12.2021

# Deutschland und anwaltliche Fortbildung – Außenseiter und Schlusslicht - Aktuelle Reformprojekte -

1. § 54 erhält die Gliederungsüberschrift „12. Teil Der Rechtsanwalt und seine Fortbildung“

„§ 54. (1) Jeder Rechtsanwalt ist in Erfüllung der Fortbildungsverpflichtung verpflichtet, seine zur Berufsausübung erforderlichen Kenntnisse zu erhalten und dem neuesten Stand zu halten.

(2) Die Fortbildungsverpflichtung besteht im Umfang von mindestens 36 Stunden im Zeitraum von 3 Kalenderjahren. Sie hat durch die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen (weltweit, sowohl in Form einer Präsenzveranstaltung als auch in Form) oder durch Selbststudium zu erfolgen. Zur Erfüllung des vorgeschriebenen Selbststudium im Ausmaß von höchstens 18 Stunden herangezogen werden.

(3) Auf den Umfang der Fortbildungsmaßnahmen kann der mit fach einschlägigen Vortrager, Prüfungsbeauftragter, Autor von Fachbeiträgen oder Gesellschafter

## BOLETÍN OFICIAL DEL ESTADO

Miércoles 24 de marzo de 2021

Sec. I

TÍTULO I

Los Abogados y Abogadas

CAPÍTULO I

Disposiciones generales

Artículo 4. *Los profesionales de la Abogacía.*

1. Son profesionales de la Abogacía quienes, estando en posesión del título oficial que habilita para el ejercicio de esta profesión, se encuentran incorporados a un Colegio de la Abogacía en calidad de ejercientes y se dedican de forma profesional al asesoramiento jurídico, a la solución de disputas y a la defensa de derechos e intereses ajenos, tanto públicos como privados, en la vía extrajudicial, judicial o arbitral.

2. Corresponde en exclusiva la denominación de abogada y abogado a quienes se

**Österreich 2021:**  
Reform RL-BA (§§ 54 ff.)

**Spanien 2021:**  
neuer Art. 64 EGAE „formación continuada“

# Deutschland und anwaltliche Fortbildung – Außenseiter und Schlusslicht - Aktuelle Reformprojekte -

## RAISING THE BAR: HUNGARY'S NEW CLE REQUIREMENTS FOR LAWYERS

By Tereza Green

On January 1st, 2020, the Hungarian government adopted new legislation making continuing professional education compulsory for lawyers, post-qual-

between.

### The System in a Nutshell

Hungary's continuing legal education

in collecting 80 points cycle will have their ba withdrawn.

Fortgeschrittene  
Reformdiskussionen:

- Slowakei
- Slowenien

## Ungarn 2020: Reform Anwaltsgesetz

# Deutschland und anwaltliche Fortbildung – Außenseiter und Schlusslicht

## Die „CLE“-Landkarte Europas



## Deutschland und anwaltliche Fortbildung – Außenseiter und Schlusslicht - Aktuelle Reformprojekte -

Progressive Rechtsordnungen haben die Diskussion über „continuing legal education“ hinter sich gelassen und befassen sich nun mit dem Thema „On-Going Competence“ und Qualitätssicherung:

- Niederlande: jährliche Überprüfung der Kompetenz durch Peer Review oder Teilnahme an moderierten Erfahrungsgruppen in Kombination mit einem System der Selbstreflektion zu Kompetenzfragen
- Schottland: Quality Assurance Scheme
- Kanada (Alberta) / Australien (Victoria): Continuing Professional Development als Abkehr vom Zeitstundenmodell – Fortbildung auf Basis eines durch Selbstreflektion entwickelten „Lernplans“
-

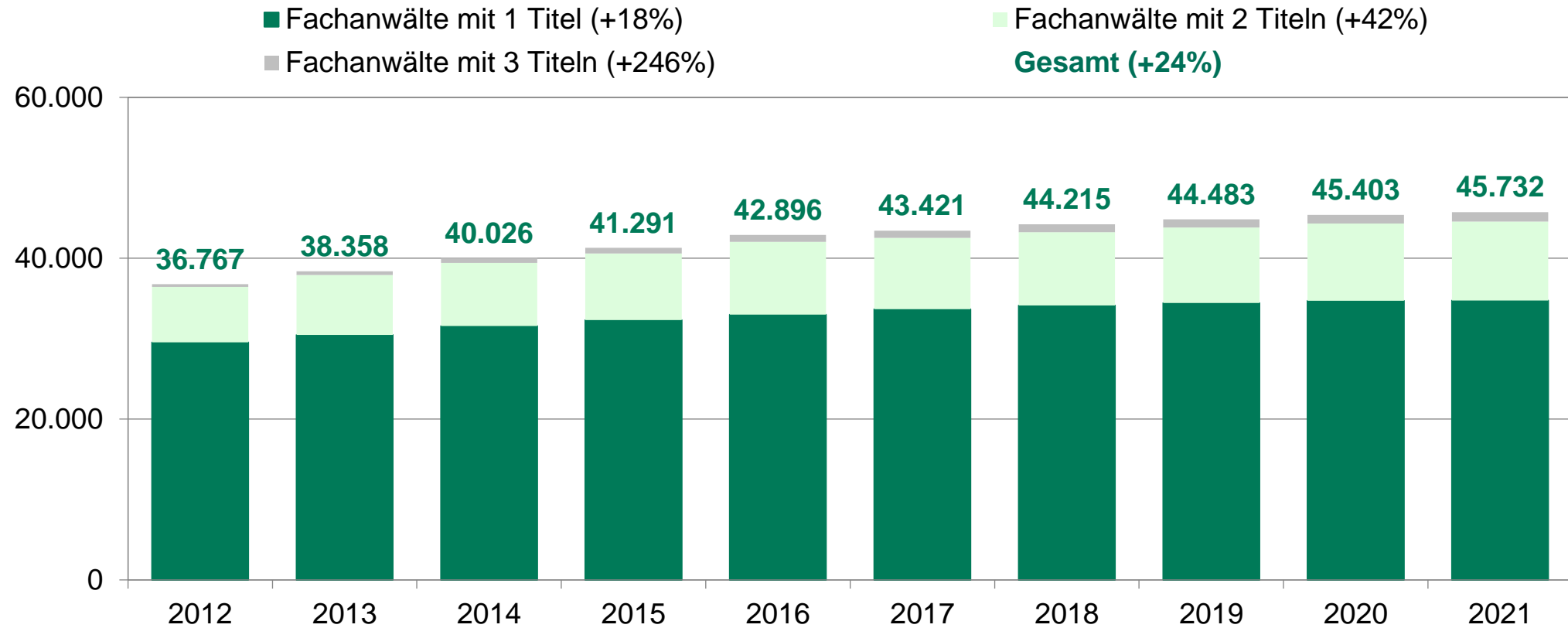
# **Zugangshürden für den Fachanwaltstitel – Closed Shop oder Qualitätsgarant?**

**– Empirisches Streiflicht –**

**Prof. Dr. Matthias Kilian**

**Symposium Institut für Anwaltsrecht 2.12.2021**

## Entwicklung der Zahl der Fachanwälte 2012 – 2021





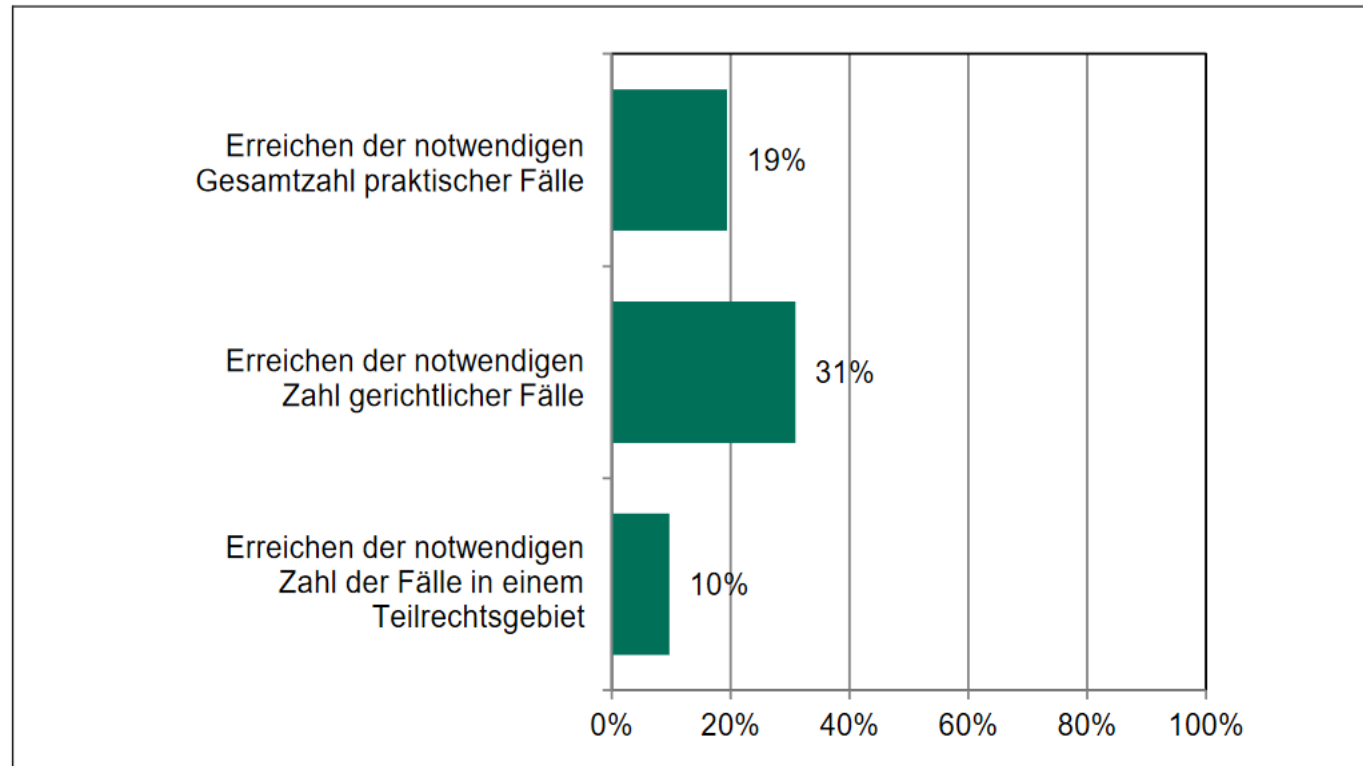
## Gründe für Verzicht auf Erwerb eines Fachanwaltstitels (2013)

	Generalist	Spezialist
<b>Grund für Desinteresse</b>		
möchte nicht auf ein Rechtsgebiet festgelegt werden	58 %	35 %
bin nicht in sinnvollem Umfang in einem Rechtsgebiet tätig	55 %	52 %
Schwierigkeiten, Gesamtzahl der praktischen Fälle zu erreichen	21 %	35 %
bin auch ohne FA-Titel mit wirtschaftlicher Situation zufrieden	45 %	54 %
kann auch ohne FA-Titel auf Spezialisierung hinweisen	31 %	56 %
verfüge über gleich- oder höherwertige Zusatzqualifikationen	10 %	23 %

statistisch signifikanter Zusammenhang mit  $p < 0.05$

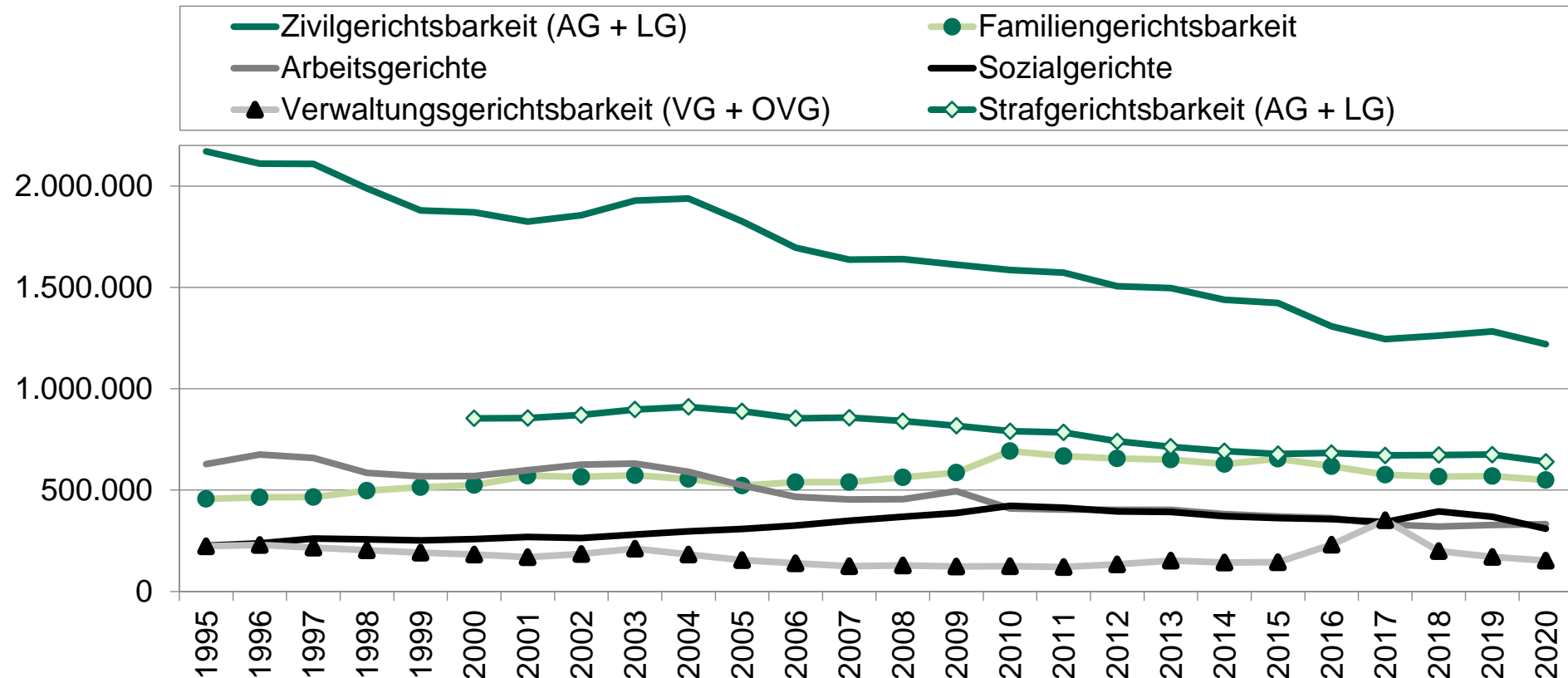
Quelle: Soldan Institut / Kilian, Rechtsanwälte als Generalisten und Spezialisten (2013)

## Probleme beim Erwerb des Fachanwaltstitel – in Qualifizierung befindliche Rechtsanwalte (2013)



Quelle: Soldan Institut / Kilian, Rechtsanwalte als Generalisten und Spezialisten (2013)

## Entwicklung der Zahl der erstinstanzlichen Neueingänge in den Gerichtsbarkeiten 1995 - 2020



Quelle: Destatis / Justizstatistik

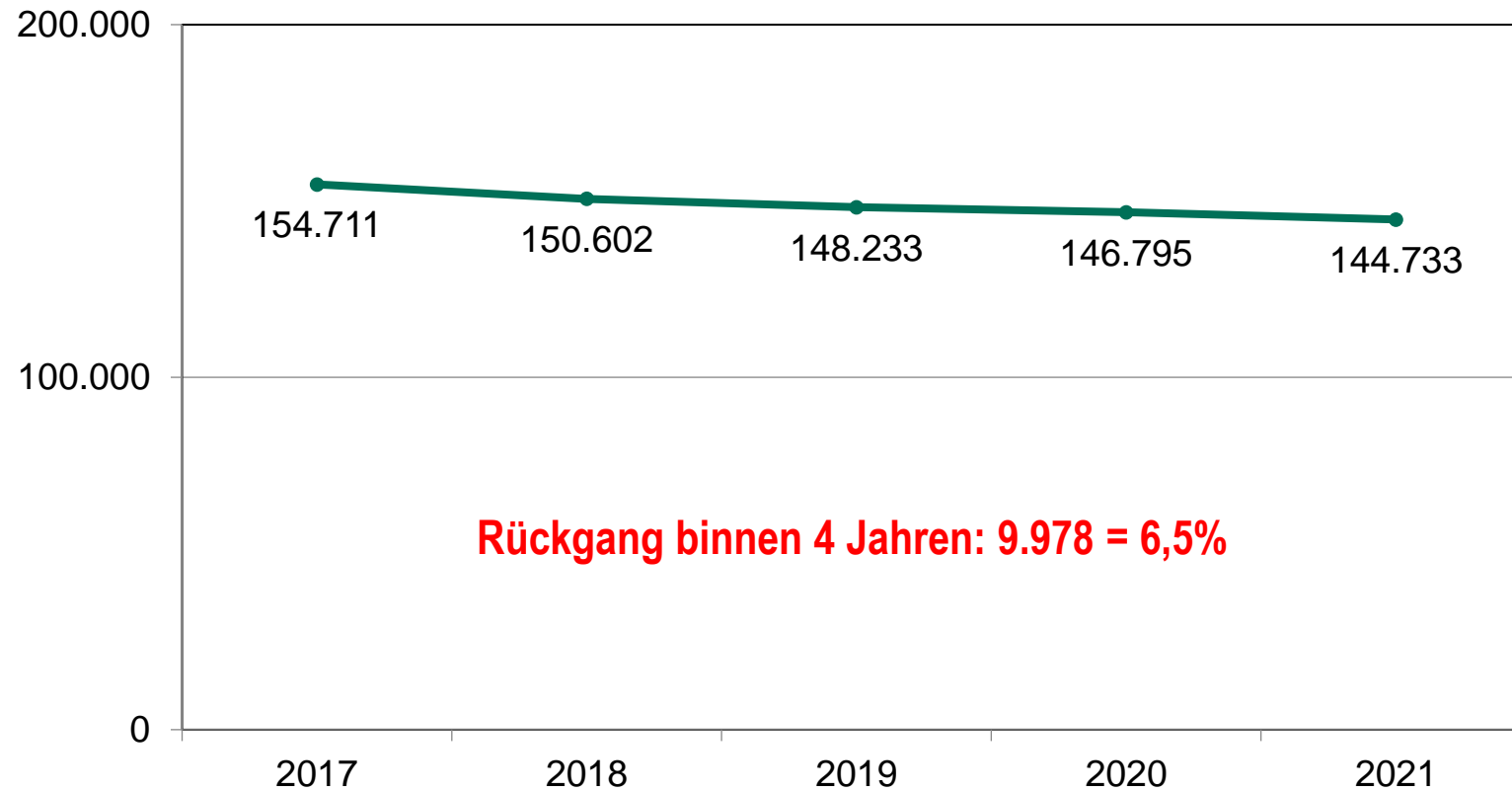
# **Rückläufige Anwaltszahlen – auch ein Berufsrechtsthema?**

**– Empirisches Streiflicht –**

**Prof. Dr. Matthias Kilian**

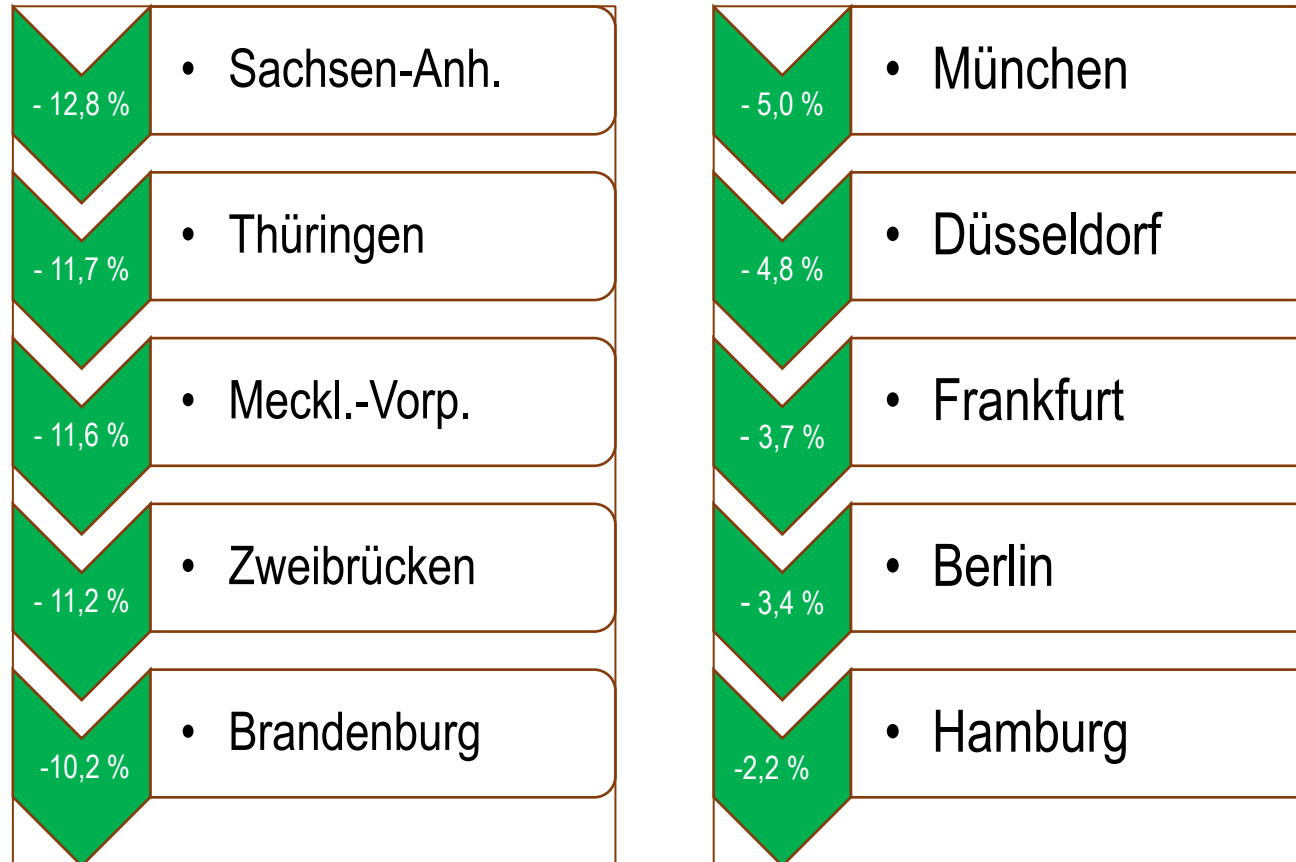
**Symposium Institut für Anwaltsrecht 2.12.2021**

## Entwicklung der Zahl der „Nur-Rechtsanwälte“ 1.1.2017 – 31.12.2020

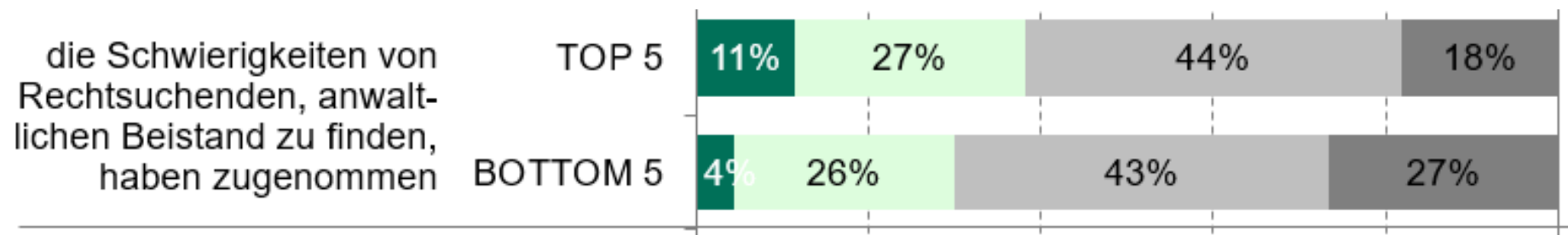


Quelle: www.brak.de

## Entwicklung der Zahl der „Nur-Rechtsanwälte“ – nach Kammern (Top 5 / Bottom 5)

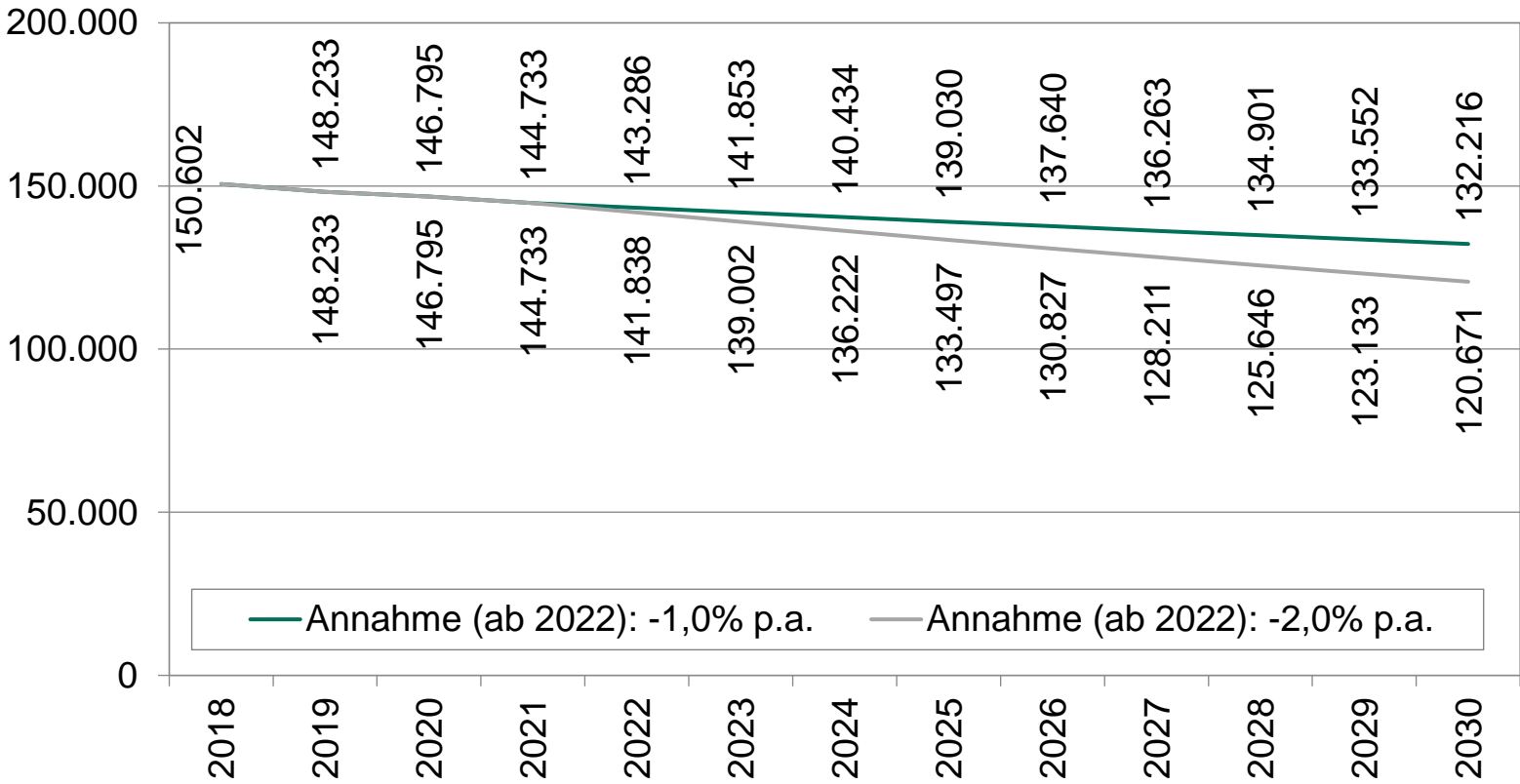


## Auswirkungen des Rückgangs der Zahl der „Nur-Rechtsanwälte“ – nach am stärksten (TOP 5) und am schwächsten (BOTTOM 5) betroffenen Kammern



Quelle: Soldan Institut / Berufsrechtsbarometer 2021

# Zahl der „Nur-Rechtsanwälte“ – Mögliche Entwicklung bis 2030



• Quelle: Bundesrechtsanwaltskammer, eigene Berechnungen